Leben wie Gott in Frankreich – auch für Künstler*innen ein süsser Traum. Aber er kann wahrhaftig werden … Denn die Behörde für Kultur und Medien der Stadt Hamburg schreibt auch dieses Jahr zwei Stipendien jeweils für Literatur und Bildende Kunst aus und ermöglicht so, savoire-vivre und Kreativität zu verbinden.

Im Pressetext heißt vom 09. Mai 2017 es:

„Mit einem vierwöchigen Stipendium ermöglicht die Behörde für Kultur und Medien zwei Schriftstellern und zwei bildenden Künstlern im August 2017 Arbeitsaufenthalte im französischen Château de Millemont westlich von Paris. Schriftstellerinnen und Schriftsteller sowie Künstlerinnen und Künstler können sich ab sofort für das Stipendium bewerben.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: *„Kreatives Denken braucht einen freien Kopf. Das Château de Millemont bietet einen geeigneten Ort, um Energie zu tanken und Inspiration für die künstlerische Arbeit zu finden. Mit den Stipendien können wir Hamburger Kreative auf unmittelbarste Weise unterstützen. Ich bin gespannt auf die Werke, die in Frankreich entstehen.“*
Schloss Millemont befindet sich gut eine Autostunde westlich von Paris in einer großen Parklandschaft und umfasst ein Hauptgebäude und einen Nebentrakt, in dem die Zimmer der Stipendiatinnen und Stipendiaten liegen. Auf dem Schlossgelände befindet sich auch das Millemont Institute (www.millemont.com), das ausgewählten innovativen Umweltprojekten Platz zur Entwicklung bietet. Der kreativen Atmosphäre des Ortes entsprechend, werden von den Bewerberinnen und Bewerbern Bereitschaft zur Improvisation und soziale Kompetenz vorausgesetzt. Bewerberinnen und Bewerber für das Arbeitsstipendium sollen in Hamburg leben, ihr Studium abgeschlossen haben, als professionelle Schriftstellerinnen und Schriftsteller beziehungsweise Künstlerinnen und Künstler tätig sein und entsprechende Referenzen vorweisen. Die Behörde für Kultur und Medien zahlt die Mieten sowie pauschal 1.000 Euro Aufwandspauschale an die Stipendiatinnen und Stipendiaten. An- und Abreise müssen selbst organisiert und finanziert werden. **Die Bewerbungsfrist endet am 2. Juni 2017.**

Download der Ausschreibung

Die vollständige Ausschreibung gibt es auch unter http://www.hamburg.de/bkm/stipendien/.“

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Quelle: hamburg.de/pressearchiv-fhh

Related Post

Die deutsch-französische Sprachfreundschaft

Senators Herz für Country

ZANSHIN

„Umso wichtiger“